

Geschenke an die Anstalt.

Für nachstehend angegebene Geschenke sprechen wir im Namen der Schule herzlichen Dank aus.
Wir erhielten im Laufe des Schuljahres:

Von Herrn Joh. Faber in Nürnberg einen Schaukasten mit Mustern von Rohprodukten, Halb- und Ganzfabrikaten, die Bleistiftfabrikation in ihren verschiedenen Stufen darstellend, ferner eine Broschüre „zur Geschichte des Bleistiftes“ und eine Anzahl der gangbarsten Schul- und Zeichenbleistifte.

Von Firma E. Merck, chem. Fabrik dahier, ägyptische Gerste, gefunden bei den Ausgrabungen von Dr. Berchand.

Von Großh. Bürgermeisterei dahier ein Bild der Stadt Darmstadt aus der Vogelschau, von Grote.

Von Herrn Stemmer dahier eine ausgestopfte russische Elster.

Von Herrn Bollbach dahier einen ausgestopften Mäuse-Buffard, einen ausgestopften Staar, einen ausgestopften Blutfink.

Von Herrn Cardung ein ausgestopftes Hermelin, einen ausgestopften Brachvogel, eine ausgestopfte Wildente.

Von Herrn Stemmler ein ausgestopftes Rotkehlchen, eine ausgestopfte Blaumeise, einen ausgestopften Distelfink, eine Schmetterlingsammlung.

Von Herrn Phil. Reichert einen ausgestopften Glanzstaar.

Von Herrn Christoph Hechler einen ausgestopften Würger.

Von dem Schüler Schlander in Kl. Ia₁ eine Zeichnung für den Fresnel'schen Spiegelversuch.

„ „ „ Lorenz in Kl. Ib₁ Zeichnung eines Hochofens.

„ „ „ Billhardt in Kl. Ib₁ Produkte der Zuckerfabrikation.

„ „ „ Hechler in Kl. IV₂ ein Buch für die Schülerbibliothek.

„ „ „ Zeidler in Kl. IIIb₂ 1 Hummer.

„ „ „ Fleischhauer und Dürr in Kl. IV₁ einen Taschentrebs.

„ „ „ Wagner in Kl. IV₁ ein Stück eines Apfelbaumastes mit Mistelstrauch.

„ „ „ Sattler in Kl. IV₁ Hörner von einem Hammel.

„ „ „ Haase in Kl. IV₃ Kästen mit Schmetterlingen.

Berechtigungen der Oberrealschule.

1. Die Reifeprüfung (Abschlussprüfung der Oberprima) berechtigt: a) zum Studium von Mathematik und Naturwissenschaften und zur Zulassung zur Prüfung für das höhere Lehrfach, b) zum Studium und Prüfung der Tierarzneikunde, c) zum Studium von Bau- und Maschinenfach, Elektrotechnik, Elektrochemie, Chemie und zur Zulassung zur Prüfung für den Staatsdienst, d) zum Studium von Schiffsbau und Maschinenbau und zur Zulassung zur Staatsprüfung bei der Kaiserlichen Marine, e) zum höheren Post- und Telegraphendienst, f) befreit von der Fähnrichsprüfung; ferner, wenn die Note in Mathematik „gut“ ist, von der Eintrittsprüfung als Seekadett.

Auf Grund getroffener Vereinbarung berechtigen auch die Reifezeugnisse unserer Anstalt zur Zulassung zu den preussischen Staatsprüfungen im gesamten Baufache.

2. Der erfolgreiche Besuch der Unterprima berechtigt zu: a) Marineverwaltungsdienst bei den Kaiserlichen Werften, b) Zahlmeisterdienst und Intendantursekretariat bei der Marine.

3. Die Reife für die Prima berechtigt zu: a) Reichsbankdienst, b) Zulassung zur Fähnrichs- und Seekadettenprüfung.

4. Der einjährige erfolgreiche Besuch der Untersekunda berechtigt (ohne Prüfung) zu: a) Einjährig-Freiwilligen-Dienst, b) Zulassung zum Vorbereitungsdienste für die Gerichtschreiberprüfung, c) Zulassung zur speziellen Prüfung der ersten Kategorie im hessischen Finanzfach, d) Aufnahme als Zivilsupernumerar im preussisch-hessischen Eisenbahndienst.

5. Der einjährige Besuch der Obertertia befreit von dem Besuche der Fortbildungsschule.

